

	<p>Object: Bauchiges Arzneifläschchen</p> <p>Museum: Museum Viadrina Carl-Philipp-Emanuel-Bach- Straße 11 15230 Frankfurt (Oder) 0335 - 40 15 60 verwaltung@museum- viadrina.de</p> <p>Collection: Glassammlung</p> <p>Inventory number: V/B 248</p>
--	--

Description

Kleine, bauchige Rundflasche aus hellgrünem Glas mit Luftblaseneinschlüssen, angedrückte, flache Fußscheibe, schlanker, zylindrischer Hals. Die Mündung mit umgelegtem Glasfaden ist am Hals abgebrochen und in zwei Scherben erhalten, Korrosionsspuren und Ablagerungen auf der gesamten Oberfläche.

Dieser Formtyp fand in Apotheken Verwendung und wird auch als "Nönnchen" bezeichnet (Franze, Nönnchen und Blätterlein, 2018; Ders., Blätterlein, 2007, S. 32f.). Das Fläschchen wurde im April 1976 bei Ausgrabungen in der Abfallgrube des ehemaligen Johanniterhauses gefunden. Es könnte sich um ein regionales Erzeugnis aus dem 18. Jahrhundert handeln, denn die Einfuhr "fremdländischen" Glases war per Edikt verboten. In Brandenburg stellten damals die Glashütten Chorin, Zechlin, Globsov, Marienwalde und Bernsee nachweislich Arzneiflaschen in größerem Umfang her (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, S. 20, 42, 46, 63, 67). [Verena Wasmuth]

Basic data

Material/Technique:	Glas / ofengeformt
Measurements:	H. 7,0 cm; Dm. 4,4 cm; Dm. Mündung 2,0 cm

Events

Created	When	1700-1800
	Who	
	Where	Margraviate of Brandenburg
Found	When	1976

Who

Where Frankfurt (Oder)

Keywords

- Apothekengefäß
- Arzneiflasche
- Bodenfund
- Fußscheibe
- Glass bottle
- Nönnchen (Flasche)